



Volksverein deutsch-canadischer Katholiken

Renno Meyer, O. M. L., Generalsekretär, Regina, Sask., 2906 Scott St.
H. J. Dauter, Humboldt, Sask.
Dobro, P. Kuznetsov, Regina, Sask.
H. Briggman, Humboldt, Sask.
Generalsekretär

St. Peters-Kolonie.

Münster. — Die Bemerkung in der letzten Nummer des St. Peters Boten, dass die Frauen der Gemeinde Münster für den Hochm. P. Prior Peter bei seiner Rückkehr von Europa einen großartigen Empfang geplant hatten, war doch nicht ganz richtig. Es mühte denn die französische Weisung auf Loyalität zu beruhen: „Cherchez la femme — in die Frau!“ Die Franzosen scheinen nämlich anzunehmen, dass bei allem, was die Männer antun, eine Frau dahinter steht. Es waren die Mitglieder des Volksvereins, die den Empfang veranlassen wollten, aber vielleicht ging der Plan doch von ihren Frauen aus. Wie schon früher gesagt, ward dieser Plan zunächst, da P. Prior höchst wahrscheinlich Mitte gerochen und deshalb das Datum seiner Ankunft geheim gehalten hatte. Wenn einer beim Schachspiel, sei es absichtlich oder zufällig, den Plan seines Gegners hört, so muß dieser auf Hut sein, um nicht zu verlieren. So ging es auch hier. Der Volksverein feste für letzten Sonntag in der Stadthalle eine Unterhaltung mit Kartenspiel an — das unbedingte Ding in der Welt; denn solche Kartepartien, so interessant sie sind, sind hierzulande so gewöhnlich wie in Bayern das Kegelschieben. Dazu sollte P. Prior eingeladen u. das Kartenspiel, das nur als Vorwand diente, in eine Empfangsfeierlichkeit verändert werden. Alles stimmte, bis am Samstag mittag P. Prior den Zug bestieg, um nach Bruno zu fahren. Einer der Eingeweihten sah das und schlug Alarm. Da trat der Kriegsrat des Volksvereins zusammen und beschloß, ihn am Sonntag mit Auto von Bruno zu holen und für den Abend in Bestlag zu nehmen. Und so geschah es denn auch.

Die Freundschaft gestaltete sich bei vollen Dank zu einer sehr gemütlichen. Der erste Teil des Abends wurde dem Programm gemäß mit Kartenspiel zugebracht. Gegen 8 Uhr wurde P. Prior von den getreuen Abgesandten empfangen und gegen 9 Uhr erschien auch der Hochm. P. Prior mit dem Hochm. P. Joseph Sittenauer und P. Priors Bruder Joseph, welcher letzterer kein Reisebegleiter nach Europa gewesen war. Nach Beendigung des Spielles folgten einige Gesänge. Dann trat Herr Johann Storte, der Präsident des Volksvereins, auf und gab eine kurze, aber schlagvolle Begrüßungsrede. Aus derselben ergab sich, daß es nicht so sehr eine Empfangsfeier nach der Weise, als vielmehr eine Nachfeier für das silberne Priesterjubiläum des P. Priors sein sollte. In der darauffolgenden Rede erwähnte P. Prior zu erst kurz ein paar Vorankündigungen aus seiner Reise, um sich dann ausführlich über seinen doppelten Besuch in Kommerstuth bei der gottbegnadigten Theresia Neumann zu verbreiten. Die intensive Aufmerksamkeit der Zuhörer machte es klar, mit welcher großem Interesse sie jeder Einzelheit der Erzählung folgten. Da beim Abschluß dieser Rede die Zeit schon weit vorangekommen war, begnügte sich der Hochm. P. Prior, dem zunächst das Wort erteilt wurde, damit, in einigen Sätzen die Zusammenfassung für unser arbeitsreiches Leben aus der wunderbaren Erscheinung von Kommerstuth zu ziehen. Hierauf überreichte Herr Albert Kemel im Namen des Volksvereins dem Jubilar ein Geschenk von zwei Goldmünzen, die in Silberpapier gewickelt waren, eines von \$20.00 und das andere von \$5.00. Nachdem noch ein reichlicher Lunch serviert worden war, u. P. Prior dem Volksverein und den zahlreichen Anwesenden für die ihm erwiesene Ehre gedankt hatte, begann etwas nach Mitternacht die Demifahrt. Dieser Abend wird allen Teilnehmern lange im Gedächtnis bleiben.

Kanadisch. — Während eines am Dienstagmorgen abgehaltenen Brautantes in dieser Pfarrkirche ließen ihren Ehebund durch Priester...

band segnen Peter Zuck von Münster und Adela Stammen von Annaheim. Nachdem die Hochzeit in landläufiger Weise gefeiert, trat das Paar eine kurze Reise nach Dakota an und wird sich nach der Rückkehr in Münster niederlassen. Möge ihre Lebensbahn eine glückliche sein! — Freude und Leid wechseln stets ab in diesem Leben. Auf der Form des im letzten Jahre eingewanderten Emmerich Zimmer verbrannte man dünnes, unbrauchbares Holz, und da die zweijährige Derrine unbeachtet von den Eltern dem Feuer zu nahe gekommen, gingen ihre Kleider Feuer und die Brautjungfen waren derart, daß das Kind schon am nächsten Tag im Hospitale seinen Leiden erlag. Die Beerdigung fand Samstag morgen hier statt.

Humboldt. — Mrs. Green von Watertown, N. Y., die bei ihrer Schwägerin, Mrs. A. Fowler, auf Besuch verweilt hatte, kehrte Mittwoch leister Woche wieder in ihre Heimat zurück. Der Aufenthalt in Saskatoon geht ihr so sehr, daß sie den Besuch über die beabsichtigte Zeit ausdehnte. — Letzte Sonntag wurde ein Kind der Familie Jakob Holz auf den Namen Arnold Kenneth getauft.

Die Tee- und die zum Verkauf ausgeschickten selbstgebackenen Speisbraten der C. W. L. die nette Summe von \$18.00 ein. Die Veranstaltung fand am 20. Oktober in der Apotheke des Herrn Emil Galtner statt.

Willmont. — Der Hochm. P. Lorenz segnete in jüngster Zeit in der Kirche des hl. Johannes zwei Ehen ein. Am 16. Oktober vereinigten sich im hl. Sakramente der Ehe Herr Georg Streitenberger und Frau Josephina Sebig, am 23. Oktober Herr Ludwig Suerr und Frau Maria Ma. Mögen sie durch ein echt christliches Eheleben Gottes Gnade und reichlichen Segen auf sich und ihre Nachkommen herabziehen!

Cudworth. — Herr Michael Gramisch, Agent für den St. Peters Boten und den Prairie Messenger, wird in nächster Zeit mehrere anderer Gemeinden besuchen. Neue Abonnenten können durch ihn die Zeitungen bestellen, alte Abonnenten können ihm den Preis für ihre Zeitung bezahlen.

Bruno. — Da am vergangenen Sonntag das Fest der hl. Ursula gefeiert wurde, reiste der Hochm. P. Prior Peter von Münster am Samstag nach Bruno, um für die Ehren. Ursulinen und ihre Schwestern an ihrem Patronatsfest einen eigenen Gottesdienst in ihrer Hauskapelle zu halten. — Nachmittags um 3 Uhr versammelte sich die Pfortengemeinde in der Kirche und P. Prior hielt einen Vortrag über seinen Besuch bei Theresia Neumann von Kommerstuth.

Am 21. Oktober starb morgens um 2 Uhr Herr Johann Felix in einem Alter von 65 Jahren. Er litt an Arterioverhärtung und war seit einem halben Jahre krank gewesen. A. J. F. — Am nächsten Tage starb im Hospital zu Cudworth Frau Anton Sonich und hinterließ ihren Gatten mit 6 unmündigen Kindern. Sie stand erst im Alter von 25 Jahren. A. J. F.

In kürzlichen einige Fälle von Scharlachfieber in Bruno und Umgebung auftraten, so wurden die Eltern durch den Public Health Officer aufgefordert, ihre Kinder zu Antisepsis impfen zu lassen. In gleich wurden alle gewarnt, etwaige Krankheitsfälle in ihrer Familie nicht geheim zu halten.

Mr. S. D. Teaganpfehr kehrte mit seiner Tochter Alara von einem dreiwöchentlichen Besuche bei Verwandten und Bekannten in Illinois zurück. Er fand auf der ganzen Reise keinen Platz, der ihm besser gefiel als Bruno.

Da der Winter vor der Tür steht und der „Stating Ring“ nicht fertig ist, so erließ der „Oberherr“ von Bruno eine Proklamation...

wodurch der 22. Oktober als bürgerlicher Feiertag erklärt wurde. Die dadurch erübrigte Zeit sollten die Einwohner auf die Fertigstellung des „Ring“ verwenden.

Münster. — Dem Herrn Emmerich Zimmer ergibt es, wie den meisten älteren Leuten, die nach einem langen tätigen Leben auf dem Lande sich zur Ruhe in die Stadt zurückziehen: er hat heimlich nach dem Lande bekommen. So hat er dem kleinen Sohn Edward einen Besuch abgestattet. Möge ihm dieser Besuch in dem früheren Heim gut tun. Denn wirklich anrufen kann man sich doch nur auf dem Lande.

Freistelle von der Zimmerwährenden Hilfe Maria

Bisher eingegangen \$3183.20

Freistelle zu Ehren des hl. Bruno zum Andenken an Abt Bruno

Bisher eingegangen \$100.00

Münster Getreidepreise: Mittwoch, den 24. Oktober 1928

Table with 2 columns: Weizen (No. 1, 2, 3, 4, 5, 6) and Futter (No. 1, 2, 3). Prices listed in cents and dollars.

Baber Weizen bringt 6 Cents und feuchter Weizen 15 Cents weniger als der Grad, zu dem er gehört. Die Ausgaben für den Weizen sind auf der Basis von No. 1.

Table listing various goods and their prices: Guter No. 2 C.W., Extra Futter, No. 1 Futter, No. 2 Futter, Rejected, Beste No. 3 C.W., No. 4 C.W., Rejected, Futter, Roggen, Misch.

Saskatoon Tannery Company Wir geben Häute für Kleidungsstücke (Robes), Geschirre, Lederschuhe u. Robbent u. Schabhaute u. Pelzgerbung in unsere Spezialität. Wir kaufen Häute u. Felle. Phone 1612, 208-22nd Str., West, Saskatoon, Sask. (1-20-28)

Keiner Manitoba - König. Preise \$7.50. Mission St. Joseph, Esterbarne, Manitoba.

Wanderer - Kalender, St. Josephs-Kalender und St. Josephs-Almanacs kommen jetzt schon gefastet werden. Der neue Wanderer-Kalender will, ichide 10 c.; der neue deutsche oder englische St. Josephs-Kalender will, ichide 25 Cents ein. Die Redaktion.

Zu verkaufen (Garage und Haus in Rattleford, Sask. Gute Gebäude, vorzügliches Gehdort. Adresse: Philhove North, Rattleford, Sask., Telefon 127.

Nataler Sabban. Aus einem Natalmarkt bekanden sich zwei dicht nebeneinander liegende Schaubaden. In der einen war das bekannte Kennzeichen zu sehen, in der anderen ein ähnliches Schwanen von letzter Größe. Die beiden Hadenbesitzer ludten mit ihren Juristen das Hofgericht. „Treten Sie ein, meine Herrschaften“, rief der eine, „hier ist zu sehen, daß Belami, die Hadenbesitzer, sie in zwei Meter hoch — — — und 700 Pfund wiegt die Sonne — — — drohte zwischen hinein die Stimme des andern.“

Advertisement for Bruisers Limited. Features large logo 'Bruisers LIMITED' and slogan 'WHERE EVERYBODY GOES'. Promotes various clothing items like sweaters, blouses, and stockings for the week. Includes prices and descriptions for items like 'Bloomers für Frauen', 'Das Neueste in seidenden und wollenen Strümpfen', 'Garn, Per Pfund \$1.55', 'Importierter französischer Kleiderstoff', 'Korsette 98c', 'Slanell-Kleider \$4.50', 'Comforters \$3.50', 'Schöne „Club Jumbo“ Sweaters für Männer', 'Zipper Heberische \$3.25 u. \$3.75', 'Fabric-Handschuhe für Damen 85c', 'Wollene Decken \$5.50', 'Kunst-Säcken 59c', 'Überzieher zu \$16.95', 'Wunderschöne seid neund wollene Strümpfe 65c', 'Ledergesütterte Mackinaws', 'Männer Mackinaw', and 'Neue Sweaters für Knaben'.